

B1 Modul I Momente

Prüfung Lektionen 1 und 2

Msc. Fabiola Arduz Laguna



I GRAMMATIK

1. Wandern in den Alpen. Wählen Sie die richtige Option.



Ich bin in München aufgewachsen. Als Wenn (1) ich Kind war, haben wir Ausflüge in die Natur sehr geliebt. An den Wochenenden sind wir oft zum Wandern in die Berge gefahren. Jedes Mal wenn als (2) das Wetter schön war, hat meine Mutter frühmorgens die Rucksäcke gepackt. Mein Vater hat unsere Wanderschuhe aus dem Keller geholt und im Internet das Zugticket gebucht. Immer als wenn (3) die Sonne aufging, waren wir schon in den Bergen. Als Wenn (4) wir einmal in Garmisch waren, hat es angefangen zu regnen und ein schweres Gewitter zog auf. „ Als Wenn (5) das Wetter schlecht ist, ist es in den Bergen immer gefährlich“, hat mein Vater gesagt. „Wir fahren jetzt am besten schnell wieder nach Hause.“ Als Wenn (6) ich das hörte, war ich sehr traurig. Als Wenn (7) ich heute in die Berge fahre, kontrolliere ich immer zuerst meine Wetter-App. Sicher ist sicher!

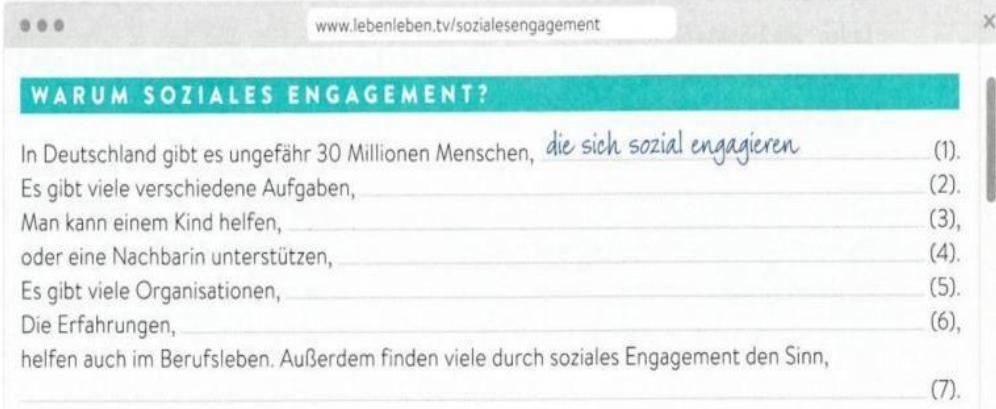
2. Ergänzen Sie Relativsätze.

Das Kind hat Probleme in der Schule. Die Nachbarin kann nicht alleine einkaufen.

Die Organisationen freuen sich über freiwillige Helfer.

Man kann Aufgaben übernehmen. Man sammelt dabei Erfahrungen.

~~Menschen engagieren sich sozial:~~ Sie haben den Sinn im Leben vermisst.



WARUM SOZIALES ENGAGEMENT?

In Deutschland gibt es ungefähr 30 Millionen Menschen, ~~die sich sozial engagieren~~ (1).
Es gibt viele verschiedene Aufgaben, (2).
Man kann einem Kind helfen, (3),
oder eine Nachbarin unterstützen, (4).
Es gibt viele Organisationen, (5).
Die Erfahrungen, (6),
helfen auch im Berufsleben. Außerdem finden viele durch soziales Engagement den Sinn, (7).

3. Schreiben Sie die Sätze richtig.



Julia
@Julia246



Ich bin mit Lara befreundet, weil ich ihr vertrauen kann
(kann | ihr | ich | vertrauen) (1). Sie versteht mich, darum
(meine beste Freundin | ist | sie) (2). Sie hat immer gute Laune,
daher
(zusammen | gern | mit ihr | bin | ich) (3). #meinebestenFreunde



Dzifa
@DzifaGirl



Anton hat mir schon oft geholfen, deshalb
(mag | ihn | ich) (4). Wir haben ähnliche Interessen, deswegen
(so gut | uns | verstehen |
wir). Nächstes Jahr wollen wir zusammen eine Alpenüberquerung machen,
weil
(gern | wandern | wir beide) (5). #meinebestenFreunde



II WORTSCHATZ

1. Was passt? Kreuzen Sie an. Wählen Sie die richtige Option.

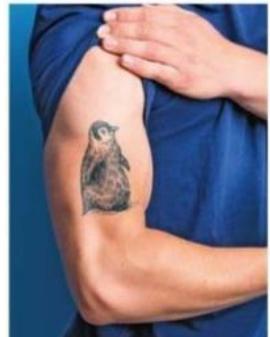
www.tattoo.de/forum

Stepstone Das ist mein erstes Bild Tattoo (1). Meine Freundin hat sich auch so einen Pinguin Eisbären (2) stechen lassen. Für uns ist dieses Thema Motiv (3) ein Zeichen für unsere Freundschaft Erinnerung (4). Tattoos haben in vielen Landschaften Kulturkreisen (5), z. B. in Japan oder bei den Maori in Neuseeland, eine lange Tradition. Dort haben sie unterschiedliche Bedeutungen Meinungen (6). Wir waren ein bisschen nervös, aber der Tätowierer hat unsere Angst ernst genommen gemacht (7) und alles erklärt.

Lovely Ey Tja (8), das sieht echt super aus. Hat's eigentlich wehgetan?

Stepstone Ähm Igitt (9), schon ziemlich. Es lohnt sich aber!

Lovely Hurra Puh (10), dann lasse ich mir lieber kein Tattoo machen!



2. Verbinden Sie die Wörter und ihre Bedeutung. Ergänzen Sie **r**), **e**) oder **s**), wenn nötig.

- | | |
|-------------------|---------------------------------------|
| 1. eher | _____ A. el olor |
| 2. Beitrag | _____ B. vergonzoso |
| 3. Strom | _____ C. la seguridad, la certeza |
| 4. Geruch | _____ D. la verdad |
| 5. wahrscheinlich | _____ E. la aportación, el comentario |
| 6. tagsüber | _____ F. más bien |
| 7. Zuversicht | _____ G. durante el día |
| 8. Lagerfeuer | _____ H. dar en alquiler |
| 9. peinlich | _____ I. reflexionar |
| 10. Gewissen | _____ J. de vez en cuando |
| 11. überzeugen | _____ K. probablemente |
| 12. lächeln | _____ L. la experiencia |
| 13. ab und zu | _____ M. visitar |
| 14. Erlebnis | _____ N. la fogata |
| 15. mitmachen | _____ O. la conciencia |
| 16. besichtigen | _____ P. el renglón |
| 17. überlegen | _____ Q. sonreír |
| 18. vermieten | _____ R. convencer |
| 19. Wahrheit | _____ S. la electricidad |
| 20. Zeile | _____ T. participar |

III LESEVERSTEHEN

1. MEIN LIEBLINGSBUCH AUS DER KINDHEIT

Haben Sie als Kind gern gelesen? Selbst wenn nicht – fast jeder hat mindestens ein Kinderbuch, das ihn durch die Kindheit begleitet hat, wie der geliebte Teddy oder die beste Freundin. Wir haben 5 vier Menschen gefragt: Was war Ihr Lieblingsbuch?

Julius – „Bringt den Kessel mit dem geschmolzenen Käse!“

Am liebsten habe ich Asterix-Comics gelesen. Obwohl ich eigentlich keine 10 Comics lesen durfte. Also habe ich heimlich unter der Bettdecke gelesen. Mit einer Taschenlampe. Erst 15 Jahre später hat meine Mutter auch mal ein Asterixheft gelesen. Sie hat gelacht und musste zugeben, dass das auch Literatur ist. Auf jeden Fall habe ich 20 mit Asterix viel gelernt. Sogar Latein hat mir plötzlich Spaß gemacht. Ich kann allen Eltern nur raten: Egal, was Ihr Kind liest, Hauptsache, es liest. Am besten ist der 16. Band der Comic-Reihe, Asterix bei den Schweizern. Noch heute wird bei jedem Käsefondue daraus zitiert.

Anton – „Das elektrische Rotkäppchen“

Als ich noch nicht selber lesen konnte, 25 habe ich mir gerne Bilderbücher angeschaut. Mein Lieblingsbuch war das Märchenbuch von Janosch. Mein Vater musste mir das ganz oft vorlesen. Jeden 30 Abend. Bis er nicht mehr möchte und mir das Hörbuch gekauft hat. Janosch hat die alten Märchen verändert. Zum Beispiel gibt es da ein elektrisches Rotkäppchen. Das ist total lustig.



Lucy – „Wir seien König Kumi-Ori das Zweit!“

35 Ich habe alle Bücher von Christine Nöstlinger gelesen. Sie ist eine österreichische Autorin. Eines ihrer besten Kinderbücher ist der Gurkenkönig. Die Geschichte bringt mich 40 mit 24 Jahren immer noch zum Lachen, wie damals! Der Gurkenkönig ist ein seltsames Kartoffelwesen. Er kommt aus dem Keller und zieht bei Familie Hogelmann ein. Er gibt dauernd Befehle und lässt sich bedienen. Außerdem spricht er mit völlig falscher Grammatik. Typische Mädchenbücher über 45 Liebe oder Pferde mochte ich gar nicht. Aber meine kleine Schwester findet sie super. Heute lese ich gerne Krimis.



Anita – „Heidi – deine Welt sind die Berge!“

55 Oh, ich habe so gern gelesen! Mit meinen Büchern wollte ich dem langweiligen Schulalltag entkommen. Ich habe eigentlich alles 60 gelesen. Gedichte, Kurzgeschichten, ja sogar Sachbücher und die Zeitung von meinem Vater. Manchmal habe ich nur die Hälfte verstanden. Nur Schulbücher habe ich nicht gerne gelesen. Auch wenn ich die lesen sollte. Mein Lieblingsbuch? Am liebsten 65 mochte ich Heidi. Das ist ein Roman von Johanna Spyri. Der wurde ja später oft verfilmt und ist auf der ganzen Welt bekannt. Wegen Heidi gehe ich noch heute gerne in die Berge. Ich habe das Buch bestimmt 10-mal gelesen. Und natürlich war ich in den „Geißepeter“ verliebt!



Zu wem passen die Aussagen? Lesen Sie die Texte noch einmal und notieren Sie die Namen.

- 1 Auch Comics gehören zur Literatur. _____
- 2 Moderne Märchen gefallen mir sehr gut. _____
- 3 Die Berge erinnern mich noch heute an mein Lieblingsbuch. _____
- 4 Ich habe viel Neues erfahren. Julius _____
- 5 Wenn mir niemand vorgelesen hat, habe ich auch Hörbücher gehört. _____
- 6 Gut gefallen mir fantastische Geschichten mit Fantasiewesen. _____
- 7 Ich habe sehr viel gelesen, weil es in der Schule so langweilig war. _____
- 8 Typische Bücher für Mädchen waren mir zu langweilig. _____

IV HÖRVERSTEHEN

1. Ein Gespräch in der Pause

Über welche Themen sprechen Nele und ihre Kollegen nicht?

Hören Sie und kreuzen Sie an.



1. die nächste Urlaubsreise
2. ein Jobticket von der Firma
3. wie sie zur Arbeit kommen
4. wie man im Homeoffice arbeitet

- b Hören Sie noch einmal und kreuzen Sie an: *richtig* oder *falsch*?

richtig falsch

- 1 „Jobticket“ bedeutet: Die Mitarbeiter bekommen kostenlos ein Monatsticket.
- 2 Mit einem Jobticket muss man für das Monatsticket nur 20 € bezahlen.
- 3 Ein Monatsticket kostet 80 €. Mit einem Jobticket bezahlt man nur 60 €.

V SCHRIFTLICHER AUSDRUCK

Mein Lieblingsmensch

Lesen Sie und beantworten Sie alle sechs Fragen in einem Beitrag wie Thea98. Schreiben Sie Ihren Beitrag in ein anderes Dokument.

www.lieblingsthemen.com

DEIN LIEBLINGSMENSCH

Hast du schon mal überlegt, wer dein Lieblingsmensch ist? Nein? Dann los! Wer ist es? Und vor allem: Warum? Schreib uns!

1 Wann und wo habt ihr euch kennengelernt? • 2 Was macht ihr besonders gern zusammen? • 3 Was verbindet euch? • 4 Worüber spreicht ihr? • 5 Was hast du von ihr / ihm gelernt? • 6 Was bewunderst du an ihr / ihm?

Thea98: Mein Lieblingsmensch ist meine beste Freundin Maria. Ich kenne sie schon seit der achten Klasse. Wir waren auf derselben Schule. Ich verbringe gern Zeit mit ihr, weil sie sehr lustig ist. Ich kann ihr alles erzählen und habe großes Vertrauen zu ihr. Wir sprechen oft über unsere Probleme. Ich habe von ihr gelernt, dass es für jedes Problem eine Lösung gibt. Ich bewundere Maria, weil sie immer so optimistisch ist.

